

**Gesetz
über die Feststellung
eines Dritten Nachtrags zum Haushaltsplan
des Landes Nordrhein-Westfalen
für das Haushaltsjahr 1992
(Drittes Nachtragshaushaltsgesetz 1992)
Vom 11. Dezember 1992**

Der Landtag hat folgendes Gesetz beschlossen, das hiermit verkündet wird:

§ 1

Das Haushaltsgesetz 1992 vom 18. Dezember 1991 (GV. NW. S. 568), zuletzt geändert durch das Zweite Nachtragshaushaltsgesetz 1992 vom 16. Oktober 1992 (GV. NW. S. 372), wird wie folgt geändert:

1. In § 1 wird die Zahl 75 011 594 900 durch 75 187 794 900 ersetzt.
2. In § 6 Abs. 10 wird die Zahl 496 000 000 durch 501 000 000 ersetzt.
3. Die dem Haushaltsgesetz 1992 beigefügte Haushaltsübersicht und die Finanzierungsübersicht werden durch die diesem Gesetz beigefügten Übersichten ersetzt.
4. Der dem Haushaltsgesetz 1992 als Anlage beigefügte Haushaltsplan des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 1992 wird nach Maßgabe des diesem Gesetz beigefügten Dritten Nachtrags geändert.

§ 2

Das Gesetz tritt mit Wirkung vom 1. Januar 1992 in Kraft.

Düsseldorf, den 11. Dezember 1992

Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen

Der Ministerpräsident

Johannes Rau

(L.S.)

Der Finanzminister

Heinz Schleußer

Der Minister für Umwelt,
Raumordnung und Landwirtschaft

Klaus Matthiesen

Haushaltsübersicht

Einzelplan	Einnahmen		Ausgaben	Verpflichtungsermächtigungen	Ausgaben
	1992 (TDM)	1991 (TDM)	1992 (TDM)	1992 (TDM)	1991 (TDM)
01 Landtag	2 401,0	2 256,0	147 128,4	2 100,0	137 284,9
02 Ministerpräsident und Staatskanzlei	2 735,1	3 018,1	184 641,6	15 985,0	167 579,3
03 Innenministerium	408 733,8	391 794,5	4 769 904,9	199 400,0	4 512 866,5
04 Justizministerium	1 246 603,9	1 142 903,4	3 292 313,5	150 283,0	3 093 328,4
05 Kultusministerium	154 277,4	147 720,2	13 381 432,9	81 715,5	12 603 943,0
06 Ministerium für Wissenschaft und Forschung	1 701 614,0	1 524 128,3	7 420 911,6	350 521,1	6 963 212,7
07 Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales	1 020 360,0	990 443,6	6 618 202,8	2 456 497,0	5 766 741,5
08 Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie	746 439,7	835 871,1	3 492 783,9	2 530 965,0	3 552 464,7
09 Ministerium für Bundesangelegenheiten	64,6	66,6	10 768,2	7 330,0	8 962,1
10 Ministerium für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft	1 155 542,3	1 051 464,1	2 334 065,7	513 636,3	2 125 852,3
11 Ministerium für die Gleichstellung von Frau und Mann	0,0	0,0	18 803,5	1 110,0	17 060,9
12 Finanzministerium	223 503,3	201 797,3	2 296 560,7	111 041,0	2 176 502,5
13 Landesrechnungshof	165,6	140,0	18 067,5	0,0	17 626,3
14 Ministerium für Bauen und Wohnen	1 842 524,5	1 873 542,4	3 005 448,3	1 209 401,0	3 068 281,1
15 Ministerium für Stadtentwicklung und Verkehr	1 260 682,0	1 147 045,8	2 965 643,1	1 747 235,0	2 843 046,5
20 Allgemeine Finanzverwaltung	65 422 147,7	61 986 208,6	25 231 118,3	1 225 900,0	24 243 647,3
Zusammen	75 187 794,9	71 298 400,0	75 187 794,9	10 603 119,9	71 298 400,0

Finanzierungsübersicht

	(Mill. DM)
I. Haushaltsvolumen	75 187,8
II. Ermittlung des Finanzierungssaldos	
1. Ausgaben (ohne Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt, Zuführung an Rücklagen und für Fehlbeträge aus Vorjahren)	75 043,5
2. Einnahmen (ohne Einnahmen aus Kreditmarktmitteln, Entnahmen aus Rücklagen und Überschüssen aus Vorjahren)	70 795,2
3. Finanzierungssaldo	– 4 248,3
III. Zusammensetzung des Finanzierungssaldos	
4. Nettoneuverschuldung am Kreditmarkt	
4.1 Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt (brutto)	17 870,5
4.2 Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt	13 556,3
4.21 darunter gemäß § 2 Abs. 2 Satz 1 Haushaltsgesetz in Verbindung mit § 12 Abs. 1 Satz 2 Haushaltsgrundsätzegesetz	13 478,0
4.3 Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt	4 314,2
5. Entnahmen aus Rücklagen	–
6. Überschüsse aus Vorjahren	0,1
7. Zuführung an Rücklagen	– 66,0
8. Finanzierungssaldo	– 4 248,3
IV. Nachrichtlich	
Ermittlung der Kreditermächtigung für Kreditmarktmittel	
Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt	4 392,5
dazu gemäß § 2 Abs. 2 Satz 1 Haushaltsgesetz in Verbindung mit § 12 Abs. 1 Satz 2 Haushaltsgrundsätzegesetz	13 478,0
dazu gemäß § 2 Abs. 2 Satz 2 Haushaltsgesetz	–
Kreditermächtigung	17 870,5

**3. Nachtragshaushaltsplan
für den Geschäftsbereich des
Ministeriums für Umwelt, Raumordnung
und Landwirtschaft
für das Haushaltsjahr 1992**

Kapitel Titel FKZ	Zweckbestimmung	Bisheriger Ansatz 1992 DM	Es treten hinzu (+) bzw. es fallen weg (-) DM	Neuer Ansatz 1992 DM
10 020	Allgemeine Bewilligungen			
972 00 989	Globale Minderausgabe Haushaltsvermerk: Die Minderausgabe ist in den Hauptgruppen 5, 6 und 8 zu erbringen	—	- 40 000 000	- 40 000 000
10 030	Agrarwirtschaft, Forstwirtschaft, Naturschutz und Landschaftspflege			
251 21 539	Zuweisungen des Bundes für einen sozio-strukturellen Einkommensausgleich	87 750 000	+ 138 166 000	225 916 000
681 10 539	Ausgleichszahlungen für einen sozio-strukturellen Einkommensausgleich Im Haushaltsvermerk wird der Betrag von 47 250 000 DM auf 125 284 000 DM abgeändert	135 000 000	+ 216 200 000	351 200 000
Abschluß Einzelplan 10:				
	Gesamteinnahmen	1 017 376 300	+ 138 166 000	1 155 542 300
	Gesamtausgaben	2 157 865 700	+ 176 200 000	2 334 065 700
	Verpflichtungsermächtigungen	513 636 300	--	513 636 300

3. Nachtragshaushaltsplan der Allgemeinen Finanzverwaltung für das Haushaltsjahr 1992

Kapitel Titel FKZ	Zweckbestimmung	Bisheriger Ansatz 1992 DM	Es treten hinzu (+) bzw. es fallen weg (-) DM	Neuer Ansatz 1992 DM
20 020	Allgemeine Bewilligungen			
371 10 989	Globale Mehreinnahmen zum Ausgleich der Schlußsummen des Haushaltsplans	654 100	+ 34 000	688 100
371 20 989	Globale Mehreinnahmen in allen Einzelplänen	—	+ 38 000 000	38 000 000

Abschluß Einzelplan 20:

Gesamteinnahmen	65 384 113 700	+ 38 034 000	65 422 147 700
Gesamtausgaben	25 231 118 300	—	25 231 118 300
Verpflichtungsermächtigungen	1 225 900 000	—	1 225 900 000

Gruppierungsübersicht
(3. Nachtrag 1992)

Gruppe	Bezeichnung	bisher	+/- (Mill. DM)	neu
2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	4 336,5	+ 138,2	4 474,7
25	Sonstige Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich	770,2	+ 138,2	908,4
251	vom Bund	759,5	+ 138,2	897,7
3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	7 776,3	+ 38,0	7 814,3
33*	Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich	2 349,1	(+ 526,2)	2 875,3
331*	vom Bund	2 348,5	(+ 526,2)	2 874,7
37	Globale Mehr- und Mindereinnahmen	0,6	+ 38,0	38,6
371	Globale Mehreinnahmen	0,6	+ 38,0	38,6
Gesamteinnahmen		75 011,6	+ 176,2	75 187,8

* Korrektur zum 2. Nachtrag

Gruppe	Bezeichnung	bisher	+ / – (Mill. DM)	neu
6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	24 051,4	+ 216,2	24 267,6
68	Sonstige Zuschüsse an sonstige Bereiche	9 313,4	+ 216,2	9 529,6
681	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	2 783,5	+ 216,2	2 999,7
9	Besondere Finanzierungsausgaben	– 681,6	– 40,0	– 721,6
97	Globale Mehr- und Minderausgaben	– 914,8	– 40,0	– 954,8
972	Globale Minderausgaben	– 1 025,8	– 40,0	– 1 065,8
Gesamtausgaben		75 011,6	+ 176,2	75 187,8

Funktionenübersicht
- 3. Nachtrag 1992 -

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Aufgabenbereich	bisher	Einnahmen +/- (Mill. DM)	neu	bisher	Ausgaben +/- (Mill. DM)	neu
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	550,6	+ 138,2	688,8	1 080,6	+ 216,2	1 296,8
53	Einkommenstabilisierende Maßnahmen	297,9	+ 138,2	436,1	357,2	+ 216,2	573,4
539	Sonstiges	97,8	+ 138,2	236,0	147,5	+ 216,2	363,7
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	64 642,6	+ 38,0	64 680,6	23 815,6	- 40,0	23 775,6
98	Globalposten	0,6	+ 38,0	38,6	- 885,3	- 40,0	- 925,3
989	Globale Minderausgaben/ globale Mehreinnahmen	0,6	+ 38,0	38,6	- 1 028,3	- 40,0	- 1 068,3
Summe Haushalt		75 011,6	+ 176,2	75 187,8	75 011,6	+ 176,2	75 187,8

Haushaltsquerschnitt (3. Nachtrag 1992)

A. Einnahmen

– Mill. DM –

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Spalte		
	19	23	24
5	464,6		688,8
53 (ohne 531)	419,6		436,1
9		196,1	64 680,6
96-99		196,1	208,6
Insgesamt	3 576,9	196,1	75 187,8

Haushaltsquerschnitt (3. Nachtrag 1992)

B. Ausgaben

– Mill. DM –

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Spalte			
	15	18	38	39
5	352,5	906,6		1 296,8
53 (ohne 531)	351,2	570,9		573,4
9			– 796,7	23 775,6
96-99			– 796,7	– 837,0
Insgesamt	2 999,7	10 176,5	– 334,9	75 187,8

– GV. NW. 1992 S. 492.

Einzelpreis dieser Nummer 3,70 DM
zuzügl. Porto- und Versandkosten

Bestellungen, Anfragen usw. sind an den A. Bagel Verlag zu richten, Anschrift und Telefonnummer wie folgt: für

Abonnementsbestellungen: Grafenberger Allee 100, Tel. (0211) 9682/238 (8.00–12.30 Uhr), 4000 Düsseldorf 1

Bezugspreis halbjährlich 47,50 DM (Kalenderhalbjahr), Jahresbezug 95,- DM (Kalenderjahr), zahlbar im voraus. Abbestellungen für Kalenderhalbjahresbezug müssen bis zum 30. 4. bzw. 31. 10., für Kalenderjahresbezug bis zum 31. 10. eines jeden Jahres beim A. Bagel Verlag vorliegen.

Reklamationen über nicht erfolgte Lieferungen aus dem Abonnement werden nur innerhalb einer Frist von drei Monaten nach Erscheinen anerkannt.

In den Bezugs- und Einzelpreisen ist keine Umsatzsteuer i. S. d. § 14 UStG enthalten.

Einzelbestellungen: Grafenberger Allee 100, Tel. (0211) 9682/241, 4000 Düsseldorf 1

Von Vorabsendungen des Rechnungsbetrages – in welcher Form auch immer – bitten wir abzusehen. Die Lieferungen erfolgen nur aufgrund schriftlicher Bestellung gegen Rechnung. Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen möglichst innerhalb eines Vierteljahres nach Erscheinen der jeweiligen Nummer beim A. Bagel Verlag vorzunehmen, um späteren Lieferschwierigkeiten vorzubeugen. Wenn nicht innerhalb von vier Wochen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen. Eine besondere Benachrichtigung ergeht nicht.

Herausgeber: Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Haroldstraße 5, 4000 Düsseldorf 1

Herstellung und Vertrieb im Namen und für Rechnung des Herausgebers: A. Bagel Verlag, Grafenberger Allee 100, 4000 Düsseldorf 1

Druck: TSB Tiedruck Schwann-Bagel, Düsseldorf und Mönchengladbach

ISSN 0177-5359